

Donnerstag den 1. Mai 1902.

## Aus der Umgebung.

**h. Göttersen, 29. April.** (Unglücksfall.) Gestern fiel der Stellmachergeselle Göttersen auf einen Bolzer und verletzte sich daran, daß er hinter die Halle in Richtung nehmen mußte.

**Wittenfeld, 29. April.** (Unglücksfall.) Der polnische Arbeiter Franz Koblitz aus Reminick, welcher in der Nacht um 1 Uhr mit dem Zuge von Halle hier eingetroffen war und sich auf dem Wege nach dem nahegelegenen Göttersen befand, wurde am Bahnübergange in der Pöhlerröhre von vier unbekanntem Männern hinterhältig überfallen und seines Koffers beraubt. In demselben befinden sich 2 Ärmel, 1 Gut, 3 neue Warendrucken, 1 Paar gelbe Schuhe und 23 Mk. bares Geld in vier 5-Markstücken und drei 1-Markstücken. Offenbarlich gelang es, die Missethäter zu ermitteln.

**W. Wittenfeld, 29. April.** (Verhaftet) wurde gestern ein Handlungsgehilfe einer Eisenwarenhandlung in der Glöcknerstraße. Dieser hatte sich dadurch der Untersuchung schuldig gemacht, daß er nicht alle vereinbarten Bezüge der Kontrollliste auftrug, sondern meistens 1 Mk. für sich behielt.

**Wittenfeld, 30. April.** (Ein bebauerntwertiger Unglücksfall) ereignete sich vorgestern Nachmittag auf dem Ebermann. In einem Hause belohnte hatte eine Frau ihre ausgetreten, dieses in eine kleine Schüssel gefüllt und die Schüssel auf den Tisch gestellt. Ihr Kind im Alter von 1 Jahr und 4 Monaten kam an den Tisch gekriechend und löste an die Schüssel, wobei sie umfiel. Das folgende ließ sich dem bebauerntwertigen Kinde über Gift und Arme und verdröhre es schrecklich.

**Wittenfeld, 29. April.** (Gren Schmerzen erlegen) ist in der Klinik zu Halle die Frau des Fleischereibesitzer Lautenschläger, welche sich am Sonntagabend schwere Brandwunden zugezogen hatte. Die Verletzungen wunter eines vier Monate alten Kindes, hand erst im Alter von 28 Jahren.

**W. Wittenfeld, 30. April.** (Verfälschen.) Im benachbarten Ortsteil ist beim Bau einer Zufahrt ein Maurer durch eine verfallene Eisenplatte erschlagen worden.

**Hannoversch, 29. April.** (Im Weberaufnahmeverfahren freigesprochen.) Der Bureauvorsteher Emil Wurtzhardt, früher in Hagen, jetzt in Köthen, war am 27. August 1901 von der Strafkammer des hiesigen Landgerichts zu 8 Jahren Gefängnis verurteilt worden, weil er dem verstorbenen Meister Wurtzhardt 9 Spartenfäden entnommen haben sollte. Während er diese Strafe verbüßte, legte er ein Beweismittel ein, die aber das Reichsgericht verworfen, und betrieb dann die Weberaufnahmeverfahren des Verstorbenen. Dazwischen war das Landgericht den begünstigen Antrag; aber auf Beschwerde erordnete das Oberlandesgericht die Unterbrechung der Strafhaft (die inzwischen 7 Monate gedauert hatte) und die Weber-

aufnahme der Söhne an. Die gestrige erneute Verhandlung endete mit der Freisprechung des Angeklagten.

**Halle, 29. April.** (Brandstiftung. — Gefährlicher Zufall.) Ein dem Maurer widmetig gehöriger Bretterschuppen an der Pöhlerröhre ist vollständig abgebrannt. Das Feuer war von zwei hiesigen Schulknaben angelegt worden und hat einen Schaden von 300 Mk. angerichtet. Ein gefährlicher Zufall geschah dem Arbeiter Hr. B., Pöhlerröhre 67 wohnhaft, zu sein. Er hat am Sonntagabend zwei 8 bzw. 10jährige Mädchen, deren Eltern im selben Hause wohnen, mit in sein Zimmer genommen und die Türe deselben abgeschlossen in der Absicht, an den Kindern verbotenerlei Handlungen vorzunehmen. Das Tagesgemächchen der Mutter, welche entsetzt die Erlösung der Türe forderte, verzeigte den Plan. Ein Schuppenmann nahm dann den gefährlichen Kurtschen in Gewahrsam.

## Landesamtliche Nachrichten.

**Landesamt Halle N., Burgstraße 35:**

**Witfgeldern (29. April):** Der Feuerwehmann Anton Götter und Anna Höfer, Pöhlerröhre 84 und Robert Franzstraße 8.

**Geiselsleben (29. April):** Der praktische Arzt Moritz Brunn und Anna Koch, Klein und Weisstraße 133.

**Göttersen (29. April):** Dem Banarbeitler Max Göttersen eine 2. Vera. Wdowensrente 18. — Dem Wdowensrentner Oskar Heilig ein 8. Quart. Verlassenschaft 9. — Dem Eisenbauernmeister Oswald Häufig ein 8. Quart. Verlassenschaft 8. — Dem Schneidermeister Heinrich Kahl ein 8. Quart. Verlassenschaft 8. — Dem Schneidermeister Wilhelm Karsch ein 8. Quart. Verlassenschaft 8.

**Wittenfeld (29. April):** Der Führer der 10. Kompanie Magdeburgerischen Jäger-Regiments Nr. 86 Friedrich Bredt, Pöhlerröhre 70. — Wirtin Emilie Hamann geb. Schumann 84 J. Pöhlerröhre 2. — Der praktische Arzt Dr. med. Richard Wöhr 41 J. Pöhlerröhre 11. — Der General-Agent Gottlieb Boettche 49 J. Pöhlerröhre 38.

**Landesamt Halle S., Steinweg 2:**

**Witfgeldern (29. April):** Der Telegraphenarbeiter Karl Jacob und Maria Brante. An der Pöhlerröhre 5. — Der Privatdozent Dr. phil. Hans Caspary und Charlotte Beyer, Pöhlerröhre 82 und Lindenstraße 18. — Der prakt. Arzt Dr. med. Richard Wöhr 41 J. Pöhlerröhre 11. — Der Bierkeller Albert Darnisch und Martha Albrecht, Alte Brauereistraße 6 und Gr. Steinweg 67.

**Geiselsleben (29. April):** Der Maschinenfabrikarbeiter August Krause und Anna Krause, Weisstraße 85. — Der Wiederschänder Karl Götter und Joh. Dorch, Epile 5 und Pöhlerröhre 54.

**Halle (29. April):** Dem Schlichter Albert Franz ein 8. Quart. Verlassenschaft 1. — Dem Kaufmann Carl Schögel ein 8. Quart. Verlassenschaft 19. — Dem verstorbenen Arbeiter Dionysius Rapsier ein 8. Quart. Verlassenschaft 19. — Dem Kaufmann August Rietow ein 8. Quart. Verlassenschaft 19.

**Witfgeldern (29. April):** Dem Maler Karl Albert eine 2. Vera. Wdowensrente 16. — Dem Richter Oskar Götter ein 8. Quart. Verlassenschaft 16. — Dem Kupfermeister Hermann Schumann eine 2. Vera. Wdowensrente 18. — Dem Schuhmacher Leonhard Ditt eine 2. Vera. Wdowensrente 18. — Dem Bahnarbeiter Wilhelm Biertrich, eine 2. Vera. Wdowensrente 4. — Dem Bierkeller Karl Hennecke eine 2. Vera. Wdowensrente 25. — Dem Schneider Karl Schwalbe eine 2. Vera. Wdowensrente 47. — Dem Kaufmann Martin Bülow eine 2. Vera. Wdowensrente 18. — Göttersen (29. April): Der Schneider Hermann Spröbe 49 J. Pöhlerröhre 21. — Des Fleischereibesitzer Albin Lautenschläger Ehefrau Frieda geb. Frenze 25 J. Wittfeld. — Der Arbeiter Wilhelm Müller 76 J. Gr. Steinweg 29. — Wirtin Dorothea geb. Bögel 71 J. Pöhlerröhre 11. — Des Wdowensrentner Karl Schindler 2. Pöhlerröhre 11.

## Kundwärtige Aufgebote.

Der Eisenarbeiter Wilhelm Grabe und Emma Erdmann, Halberstadt. — Der Landmann Moritz Friedrichs und Marie Walde, Belg. Hof und Etal. — Der Badarbeiter Christian Dörner und Bettina Kries, Halle und Wittenfeld.

Zur Anmeldung im Landesamt ist Legitimation erforderlich.

## Abonnements

auf den  
**General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis**  
für den Monat Mai  
werden von den Expeditionen und sämtlichen Filialen zum Preise von **50 Pfg.** entgegengenommen.  
Der „General-Anzeiger“ hat nachweislich die größte Platanlage aller in Halle erscheinenden Zeitungen.

**Wasserhände:** Am 29. April: Wittenfeld Oberpegel + 2,49, Unterpegel + 0,58. 30. April: Halle unterhalb + 1,90, Trotha + 1,97. 29. April: Wittenburg + 1,50, Galbe Unterpegel + 1,14, Oberpegel + 1,64. Dresden — 0,73, Magdeburg + 1,84.

## Schmeerstrasse 1.

Nur noch kurze Zeit!

# Bekanntmachung.

Nur noch kurze Zeit!

Um den Verkauf im Interesse der werthen Kundenschaft wesentlich zu vereinfachen, werden von heute ab die kolossalen Waarenbestände der

**Gustav Barth**

Inh. Rudolf Rothe'schen

# Konkursmasse

zunächst sämtliche **Besätze**, welche durchweg durch ihr großes Farben-Sortiment, wie Qualität vollständig der Mode entsprechen, in nachstehende aufgeführte Serien eingeteilt und von nun an zu folgenden nochmals ganz bedeutend

## herabgesetzten Spott-Preisen

ausverkauft.

<b>Serie 0</b> alle Besätze	jetzt <b>7 Pfg.</b> , früher 25-30 Pfg.	<b>Serie 3</b> alle Besätze	jetzt <b>45 Pfg.</b> , früher 0.90-2 Mk.
<b>Serie 1</b> " " "	jetzt <b>9 " "</b> , " 40-65 "	<b>Serie 4</b> " " "	jetzt <b>65 " "</b> , " 1.50-4 "
<b>Serie 2</b> " " "	jetzt <b>25 " "</b> , " 50-100 "	<b>Serie 5</b> " " "	jetzt <b>75 " "</b> , " 2.25-6 "

**Neu! Neu!** für Halle! Ca. **1000** Stück **Glückspackete à 35 Pfg.** **Neu! Neu!** für Halle!

**Schleier** farbige jetzt nur **25 Pfg.**, früher 60 Pfg.  
**Strickwolle** blau, braun und rot jetzt Pfd. nur **2.50 Mk.**, früher 5 Mk.  
**Rockwolle** mod. blau jetzt Pfd. nur **2.50 Mk.**, früher 4.50 Mk.  
**Patent-Rockborde** blau, braun, Vase jetzt nur **18 Pfg.**, früher 35 Pfg.  
**Stickgarn D. M. C.** 2 Dofen **5 Pfg.**, früher 25 Pfg.  
**Elsasser Nähgarn** alle Stärken **5 Pfg.**  
**Tailenstäbe** Zuehend **5** und **10 Pfg.**  
**Fischbeinstäbe** Zuehend **15 Pfg.**  
**Bettsenkel** blau, crème **3** Stück **10 Pfg.**  
**Besatz-Knöpfe** modern in allen Farben Zgd. **5, 10, 20 Pfg.**

**Nähseide** in allen modernen Farben jetzt nur **3 Dofen 5 Pfg.**  
**Stickseide** weich walddicht Dofe **3** und **5 Pfg.**  
**Franz. Hanfzwirn** große Lage **9 Pfg.**  
**Marschall Gütelzwirn** 4 Gefind **15 Pfg.**  
**Seidene Bänder** Breite 9 und 12 Meter **20, 30 Pfg.**  
**Zackenlitze** crème und mode Stück **12 Pfg.**  
**Teppich-Franzen** schwarz **12 Pfg.**  
**Tischdecken-Franzen** crème und dunkel **10-15 Pfg.**  
**Bettdecken-Franzen** weich und crème **8-12 Pfg.**  
**Marquisen-Franzen** ecru und grau **3-12 Pfg.**  
**Rouleaux-Franzen** weich und crème **3-8 Pfg.**

## Schmeerstrasse 1.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Wilhelm...

Die Firma: Franz Weiss in Wien...

Im Namen des Königs!

In der Sache gegen den Fabrikarbeiter Friedrich Witz...

Kaufmännisch mit der Befähigung...

Der gegen den Fabrikanten Friedrich...

Kaufmännisch mit der Befähigung...

Der gegen den Fabrikanten Friedrich...

Kaufmännisch mit der Befähigung...

Der gegen den Fabrikanten Friedrich...

Kaufmännisch mit der Befähigung...

Der gegen den Fabrikanten Friedrich...

Kaufmännisch mit der Befähigung...

Der gegen den Fabrikanten Friedrich...

Kaufmännisch mit der Befähigung...

Der gegen den Fabrikanten Friedrich...

Kaufmännisch mit der Befähigung...

Der gegen den Fabrikanten Friedrich...

Kaufmännisch mit der Befähigung...

Der gegen den Fabrikanten Friedrich...

Kaufmännisch mit der Befähigung...

Der gegen den Fabrikanten Friedrich...

Kaufmännisch mit der Befähigung...

Der gegen den Fabrikanten Friedrich...

Kaufmännisch mit der Befähigung...

Der gegen den Fabrikanten Friedrich...

Kaufmännisch mit der Befähigung...

Der gegen den Fabrikanten Friedrich...

Kaufmännisch mit der Befähigung...

Der gegen den Fabrikanten Friedrich...

Kaufmännisch mit der Befähigung...

Linol-Treppenstufen. Vom 1. Mai an stellen wir 260 Centner Linoleum, Gelegenheitskauf, in hochfeiner elastischer Walton-Qualität...

Das Restaurant Cleariusstrasse 8. In per sofort (vollständig neu renoviert) zu vermieten. Schillerstr. 18, II. 400 A. 1. Juli zu vermieten.

Zu vermieten. 2 kleine Wohnungen zum Preise von A 105 u. A 135 1/2. Partier-wohnungen. 8 Zimmer und Zubehör im Erdgeschoss.

Wohnungen. 3 St. a. 2 Z. u. G. 300 Mk. 2 St. a. 2 Z. u. G. 270 A. 17. zu vermieten. Merseburger Chaussee.

Geiststr. 21, III. Etg. Wohnung im Erdgeschoss, 3 Zimm., 3 Bäder, 1 Zubeh. zu vermieten. Geiststr. 21, III. Etg.

Möbliertes Zimmer. 2 Zimmer mit voll. Furn. Gr. Braubaustr. 12. 20261. Zim. u. v. Steinbecker 11. I. L.

Gut möbliertes Zimmer. ca. mit 150 Mk. Grund. Friedrichsplatz ob. Nähe der neuen Landwehrstraße...

Stellen finden. Einmalige Zahlung. Ende der Saison. Deutsche Vakanz-Post in England. Woll bei Stellung nicht wert.

Modell-Eisler. gut. A. Wetzig. Eisenblech u. Maschinenfabrik für Maschinen, Wittenberg, Teich 54.

Laufbursche. fünf, Sohn anständiger Eltern, nicht über 16 Jahre alt, für Lehrlingsarbeit gesucht.

Laden & Magazine. Laden, Comptoir u. Lagerort per 1. Juli zu vermieten. Lad. Hirschberg.

Fleischerei. Mitte Stadt, gut, langjährig, 900 A. 1. Oktober zu vermieten. Fleischerei.

Fabrikationsräume. sehr hell und geräumig, für leidenschaftlichen Fabrikationsbetrieb.

Existenz. Mein ganz. Restaurant, beste Lage, wird ich transaktionsweise abgeben. Jung. Kellner sucht Gustav Niemann.



# Steingut. Porzellan. Glas.

Speiseteller	3 Pfg.	Kaffeekannen	18 u. 15 Pfg.	Sturzflaschen mit Glas	14 Pfg.
Tasse mit Untertasse	8 "	Sahnetöpfe, gross,	15 u. 10 "	Wasserflaschen	32 "
Randschüsseln	22 u. 14 "	Zuckerboxen	10 u. 5 "	Fischgläser mit 2 Goldfischen	25 "
Suppenschüsseln mit Henkel	58 u. 42 "	Handleuchter	10 "	Weingläser	9 "
Deckelschüsseln, dekoriert,	75 "	Tasse mit Untertasse, Goldrand,	10 "	Bierservice Krug mit 6 Gläsern	68 "
Saucières, dekoriert,	50 "	Tasse m. Untertasse, fein dekoriert	14 "	Milchsatten 1/2 Liter	7 "
Salz- u. Mehlmetzen, weiss,	28 "	Saucières	50, 35 u. 28 "	Wassergläser	5 und 3 "
Salz- u. Mehlmetzen, blau,	36 "	Kuchenteller	18 "	Glasschalen Olivenölfl.	28 "
Salz- u. Mehlmetzen, weiss, gross,	48 "	Bratenplatten, massiv,	28 u. 18 "	Butterdosen	28 "
Salz- u. Mehlmetzen, blau, gross,	65 "	Theekannen	35, 26 u. 18 "	Zuckerschalen mit Fuss	22 "
Waschbecken, gross,	56 u. 42 "	Blumentöpfe	45 u. 22 "		
Nachttöpfe	35 u. 25 "	Salatièren, dekoriert,	45 "		

Ein Vollen  
**echte Crystallgläser 38 Pfg.**

**Kaffee-Service**  
Offbeilig, fein dekoriert  
von M. 2 an.

**Wasch-Service**  
- Stiefeln, groß -  
Serie I 2.00  
" II 2.25  
" III 3.25

**Gratis**  
Beim Einkauf von  
**M. 10 20 30**  
Bon über Bon über Bon über  
**3 Visit- 6 Visit- 12 Visit-**  
oder 6 Post- oder 9 Post- od. 12 Post-  
kartenbilder farvenbilder farvenbilder

**Gaskocher**

1 Hammig	95 Pfg.
2 " groß	3.25 "
3 "	14.50 "
4 "	21. - "
5 "	24.50 "

**Petroleum-kocher**

1 Hammig	95 Pfg.
2 "	1.45 Mk.
4 "	2.45 "

Gr. Ulrichstr.  
**54.**

# M. Bär

Gr. Ulrichstr.  
**54.**

**Unterricht.**  
**Privat-Tanzunterricht.**  
Schmückliche Handlung lehre einzelnen  
Damen und Herren jeden Alters in  
4-5 Stunden gründlich und ungeteilt.  
Weitere Anmeldungen nehme ich **Samstag**  
**den 1. Mai** von Nachmittag 5 bis  
Abends 10 Uhr im „Hotel goldener  
Stern“, Hauptstrasse 54, 1 Tr.,  
entgegen.

**Franz Schapitz,**  
Langknecht, früher Colomaner.  
Unterricht jederzeit auch Sonntag.  
**Gordensache**  
**Bekleidungs-Akademie.**  
Halle a/S., Leipzigerstr. 33.  
Lehr-Instanz 1. Rang am Platz.  
Lages u. Abend-Kurze im Aufgeben u.  
Anfertigung aller Damen- u. Kinderarbeiten  
nach unbedingtem, leistungsf. System.  
Unvergleichlich Gutes, Hochpreis.

**Tanz-Unterricht gratis!**  
(nur für Verh. ant. 1. Platz)  
Dienstags u. Donnerstags  
**Concerthaus, Ref. 14.**  
Montags, 7 Uhr im Saal.

**Neue Curse**  
einladend, bopp. u. amer. Buchführung,  
Rechnen, Schreiftreiben, Correspondenz,  
Contoarbeiten, Geographie u. Maschinen-  
schreiben verch. System, Sprachen etc. be-  
ginnen täglich. Beschäftigung Vorbereitung  
für das Conto und Bureau. Besuche und  
Damenkurse, mögliches Honorar. Zeit-  
zahlung gestattet. Eintritt zu jeder Zeit.  
Lages- und Abend-Kurze gratis.  
Bücherpreis Carl Giese'sche  
Handelsbuchhandl.  
Halle a/S., Sternstr. 10.  
**P. Adam's** Institut für Jücker-  
Wandoliner u. Kabinettspiel legt  
Hauptstrasse 3.

**Capitalien**  
Suche 2000 Mark zur II. Stelle auf  
mein neu erbautes Grundstück. Offerten  
unter **C. 934** an die Exped. d. Bl.  
- Auch kann man um 100 Mark gegen  
monatliche Ratenzahlung mit Zinsen,  
Off. unter **M. 972** an die Exped. d. Bl.

**3000 Mark**  
von pünftlichem Bausparier zur II. Stelle auf  
Grundstück mit gegen Bürgschaft sofort  
oder später gefällig. Angebots unter **B. a.**  
**4855** an **Rudolf Mosse, Bräckerstr.**  
**28-30,000 M.** zur I. Stelle auf ein  
neuerbautes Wohnhaus sofort oder 1. Juli  
gefällig. Preisunter 40,000 M. Off. u. Schöp-  
fentelchen u. **J. 989** an die Exped. d. Bl. ab-  
zugeben.  
**16,000 Mark**  
auch getrennt, auf sichere Hypothek  
sofort oder später anzuleihen. -  
Offerten unter **B. v. 4349** an **Rudolf**  
**Mosse, Bräckerstr.**

**Gefunden.**  
Hessensinger (Händin) gefunden  
Schillerstr. 3, III.

**Diverse.**  
Wer näht Verwendenden? Off. mit  
Preisangabe u. **C. 963** an die Exped. d. Bl.  
Verleerer Mädchen od. Witwe, die Lust  
hat einen Wittner zu heiraten, wolle ihre  
Adresse u. **B. H.** Halle postlagernd abgeben.

**Edmund Endert,**  
54 Gr. Ulrichstr. 54.  
**Gänzlicher Ausverkauf**  
wegen Auflösung meines  
Geschäfts in:  
**Kunst-, Luxus- und**  
**Broncewaren, Galanterie-, Bijouterie-**  
**u. Lederwaren**  
zu niemals wiederkehrenden  
niedrigen Preisen.  
Passend für  
**Gelegenheits-, Geburts-, Hochzeits-**  
**und Jubiläums-Geschenke.**  
Bitte schauensler zu beschägen.  
**Edmund Endert,**  
Gr. Ulrichstr. 54.

**Leichte Arbeit**  
u. größere Ausbeute mit  
**Butter-Pulver**  
aus der  
**Central-Drogerie**  
Zentralstr. 8  
(Hallemarkt).  
Carton 50 Pfg.

**C. L. Blau,**  
gegründet 1843.  
Grösste Auswahl  
feinster Corten.

**Friedhofsbänke**  
Mk. 4.50.  
**Wilm. Heckert.**  
Gr. Ulrichstr. 62.

**Berein I. Kathol. Konvente u. Beamte.**  
Vereinslokal: Schulstr. 10/11.  
Jeden Donnerstag Abend 9 Uhr Sitzung  
sonstige Vorträge.  
Ich warne hiermit jedermann, meiner Frau  
**Pauline Hermann** auf meinen Namen  
etwas zu borgen, da ich keine Zahlung leiste.  
**Reinhold Hermann,**  
Unter-Garntadt.

**Privatmittagstisch** gefund. Angebote  
unter **P. L. 2301** Hauptpostlagernd.

**Ueber Nacht**  
trocknet die Fußboden-Farbe  
a Pfd. 50 Pfg., allein zu haben  
**6 Gr. Ulrichstr. 6. F. A. Palz.**

**Familien-Nachrichten.**  
Die Beerdigung des Herrn **Otto**  
**Pank** findet Donnerstag den 1. Mai,  
Abend 7 1/2 Uhr auf dem Neumarkt-  
Friedhof (am Kirchhof) statt.

Gestern Abend nach 9 Uhr entsetzt  
nach Gottes unerforschlichem Rathschluß  
meine liebe Frau, unsere gute Mutter  
**Ottile Obstfelder**  
geb. **Schinke**  
im 43. Lebensjahre.  
Um ihres Seelen willen  
**Die trauernden Hinterbliebenen.**  
Halle a/S., 30. April 1902.

Statt besonderer Meldung.  
Gestern und Vortagmutter, Frau  
**Auguste Scharre, geb. Spiess**  
im 85. Lebensjahre sanft entschlafen.  
Halle a. S., den 30. April 1902.

Statt besonderer Meldung.  
Gestern Abend 9 Uhr ist unsere liebe gute Mutter, Schwiegermutter,  
**Auguste Scharre, geb. Spiess**  
im 85. Lebensjahre sanft entschlafen.  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
Halle a. S., den 30. April 1902.

**Nachruf.**  
Seine Nacht 1/2 Uhr verchied plötzlich unser liebes Vorstands-Mitglied  
der **Salzmühl**  
**Herr Otto Köhler**  
hier, Deichstrasse 19.  
Wir werden ihm für sein dem Verein gewidmetes Interesse stets ein  
ehrendes Andenken bewahren.  
**Communalen Verein Halle a. S. F.-O.**

Statt besonderer Anzeige.  
Seine Nacht 1/2 Uhr verchied nach kurzem Krankenlager mein lieber  
Vater, unser guter Vater, Bruder, Schwager und Onkel, der **Salzmühl**  
**Otto Köhler**  
im 48. Lebensjahre.  
Dies allen Freunden und Bekannten mit der Bitte um hilfes Beileid  
zur Nachricht.  
Halle a. S., Dessau, **Wittin.**  
Beerdigung Sonnabend den 3. Mai, Nachm. 4 Uhr von der Leichenhalle  
des Südbahnhofes aus.

Allen lieben Verwandten, Freunden  
und Bekannten die traurige Nachricht,  
daß heute Vormittag 10 1/2 Uhr unsere  
liebe Mutter, Schwieger- und Groß-  
mutter, die Wittwe  
**Frau Emilie Roswald**  
geb. **Lohmann**  
nach längerem Leiden im 85. Lebens-  
jahre sanft entschlafen ist.  
**Die trauernden Hinterbliebenen.**  
Halle-Großmül, den 28. April 1902.  
Die Beerdigung findet Donnerstag  
den 1. Mai, Nachmittag 4 Uhr statt.

Statt besonderer Meldung.  
Gestern und Vortagmutter, Frau  
**Auguste Scharre, geb. Spiess**  
im 85. Lebensjahre sanft entschlafen.  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
Halle a. S., den 30. April 1902.

Statt besonderer Meldung.  
Gestern Abend 9 Uhr ist unsere liebe gute Mutter, Schwiegermutter,  
**Auguste Scharre, geb. Spiess**  
im 85. Lebensjahre sanft entschlafen.  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
Halle a. S., den 30. April 1902.

**Nachruf.**  
Seine Nacht 1/2 Uhr verchied plötzlich unser liebes Vorstands-Mitglied  
der **Salzmühl**  
**Herr Otto Köhler**  
hier, Deichstrasse 19.  
Wir werden ihm für sein dem Verein gewidmetes Interesse stets ein  
ehrendes Andenken bewahren.  
**Communalen Verein Halle a. S. F.-O.**

Statt besonderer Anzeige.  
Seine Nacht 1/2 Uhr verchied nach kurzem Krankenlager mein lieber  
Vater, unser guter Vater, Bruder, Schwager und Onkel, der **Salzmühl**  
**Otto Köhler**  
im 48. Lebensjahre.  
Dies allen Freunden und Bekannten mit der Bitte um hilfes Beileid  
zur Nachricht.  
Halle a. S., Dessau, **Wittin.**  
Beerdigung Sonnabend den 3. Mai, Nachm. 4 Uhr von der Leichenhalle  
des Südbahnhofes aus.